

Schon 3000 Kunden in der Kleiderstube

DAHNS: Projekt der Kolpingfamilie wird gut angenommen – Spendenbereitschaft ist enorm – Nicht nur Bedürftige kommen vorbei

VON PETRA WÜRTH

Seit Januar betreibt die Kolpingfamilie in Dahn die Kleiderstube „Anziehend“ in der Pirmasenser Straße. Bisher fanden rund 3000 Kunden den Weg in den Laden. Über mangelnde Kleiderspenden können sich die Betreiber nicht beklagen.

Nach Anfangsschwierigkeiten im vergangenen Jahr, bedingt durch baurechtliche Vorschriften, konnte die Kleiderkammer schließlich im Januar starten. Für die 20 Helfer – sie kommen aus der Dahnner Kolpingfamilie, aus der Katholischen Frauengemeinschaft und aus der Katholischen und Protestantischen Gemeinde – war zu Beginn alles neu. Vieles, nicht nur die Kleider, musste sortiert werden, erinnert sich der Kolpingvorsitzende Harald Reisel. Mittlerweile sei man gut eingerichtet, sowohl im engen aber übersichtlichen Lager als auch im Laden, dessen neueste Errungenschaft eine Ankleidekabine ist, informiert er.

Die Menge an Kleiderspenden sei enorm: Man erhalte im Schnitt 40 Kleidersäcke zu den Öffnungszeiten, donnerstags von 10 bis 18 Uhr. Jeden Öffnungstag kommen im Schnitt 100 Kunden. „Hauptkunden sind Flüchtlinge, daneben viele andere Gruppen von Bedürftigen aus dem gesamten Dahnner Tal. Es kommen aber auch Neugierige oder Leute, die eigentlich nicht in die Kleiderstube gehen müssten, aber durch die schönen Sachen im Schaufenster angelockt werden. Solche Personen geben dann mehr als den üblichen Preis als Spende für die Kleider“, berichtet Reisel. Jedes Kleidungsstück kostet in der Kleiderstube ein Euro. Allerdings wurde eine Mengenbegrenzung pro Person eingeführt, um den Masseneinkauf durch Flohmarkthändler zu verhindern. „Schließlich sollen die Sachen bedürftigen Menschen zugutekommen und kein Geschäft damit gemacht werden“, sagt Reisel.

Bisher seien so 5000 Euro zusammengekommen. Die Spenden werden zunächst für den Betrieb, also die



Es gibt immer was zu sortieren: Kolpingvorsitzender Harald Reisel und die Mitarbeiterinnen Renate Hemmer und Edith Koch in der Kleiderstube (von links).

FOTO: PETRA WÜRTH

Reinigung und Wartung des Ladens oder regelmäßige Prüfungen der Feuerlöscher, und die Ausrüstung der Kleiderstube verwendet. In die Ausrüstung wurden bisher 1800 Euro investiert, beispielsweise in eine Umkleidekabine oder Regale für die Lagerung.

Im Laden werde nur einwandfreie Ware angeboten. Was nicht mehr zu verkaufen ist, wandert in den kolpingeigenen Recyclingcontainer und werde dem Rohstoffkreislauf zugeführt, so Reisel. Für alles, was keine Kleidung ist, gibt es eine Tauschbörse, die gut funktioniert. „Manchmal wechseln die Angebote den Besitzer, kaum dass die Zettel an der Pinnwand hängen“, sagt Reisel erfreut.

Zur Sache: Bürgermeister steht Rede und Antwort

Traditionell lud die Kolpingfamilie den neuen Verbandsbürgermeister zu einem Gesprächsabend zum Kennenlernen ein. Michael Zwick war dieser Einladung gefolgt, ließ sich über die Arbeit der Kolpingfamilie informieren, berichtete seinerseits über aktuelle Themen in der Verbandsgemeinde Dahnner Felsenland und stand für Fragen zur Verfügung.

Zwick gab einen Überblick zum Stand der vom Land angestrebten und noch offenen Fusion mit der VG Hausen, dem gefährdeten Bestand der Grundschule Busenberg, der Si-

tuation der Kindertagesstätten, Maßnahmen der Ver- und Entsorgung sowie zur Tourismusentwicklung und zum Thema Flüchtlinge.

„Ich kann sagen, dass wir die Sache zumindest administrativ mittlerweile gut im Griff haben“, sagte Zwick. Allerdings wäge er keine Aussagen bezüglich der Ankunft neuer Flüchtlinge, dies könne sich von Tag zu Tag ändern, sei er überzeugt. „Die Euphorie zu Beginn der Flüchtlingswelle, bedingt durch die Vorstellung, man könne sehr gut, schnell und flächendeckend integrieren, hat sich gelegt“,

SPENDEN

Je 300 Euro spendete die Kolpingfamilie an den Pakt für Pirmasens, die Caritas Aktion Mama Mia im Landkreis Südwestpfalz, an Street Doc, eine Aktion von Caritas und Diakonie, die sich um Menschen in prekären Verhältnissen in den sozialen Brennpunkten Ludwigshafens kümmert, an das Hospiz Magdalena Pirmasens, das Kinderhospiz Sterntaler Dudenhofen, die Tafel Pirmasens, die Kolping-Aktion für das Leben, das Projekt Amalie, das Frauen beim Weg aus der Prostitution hilft, an Ludwig Heim aus Münchweiler, der ein Kinderkrankenhaus in Uganda unterstützt. Zudem stehen 300 Euro für Bedürftige zur Verfügung, die auf Anfrage vergeben werden.

Daneben spendete die Kolpingfamilie 1000 Euro an das Gesundheitsprojekt der Pfarrei Heiliger Petrus/Kaplan Chandra, 400 Euro an die Grundschule Dahn (je 200 für neue PCs und das Betreuungsangebot) sowie je 200 Euro an die Kita St. Elisabeth und an den Jugendtreff an der Pfaffendölle. |wü

LANDKREIS AKTUELL

Kröppen:

Ortsgemeinderatssitzung
Der erster Ortsbeigeordnete Gerhard Büchler hat den Ortsgemeinderat für morgen, Donnerstag, 20. September, einberufen. Treffpunkt ist das katholische Pfarrheim. Im öffentlichen Teil der Sitzung soll der Rat seine Zustimmung zur Auflösung der Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) „Energieprojekte Pirmasens-Land“ zum 31. Dezember 2017 erteilen. Zudem soll er über die Einführung von Urnenrasengrabstätten entscheiden. Darüber hinaus wird Büchler einen Sachstandsbericht zur Renovierung des Gemeindehauses geben, in dem sich der gemeindeeigene Kindergarten befindet. |dan

Busenberg:

Gartenbauverein keltert
Ab kommenden Samstag, 7. September, wird beim Obst- und Gartenbauverein Busenberg gekeltert. Als weitere Keltertermine nennt der Verein die folgenden Samstage. Aufgrund der Spätfröste im April fällt die diesjährige Apfelernte so gering aus wie noch nie, weshalb Keltertermine grundsätzlich nur an den Samstagvormittagen vergeben werden. Keltertermine können telefonisch unter 06391/3642 vereinbart werden. Sollte das Kelterhaus nicht besetzt sein, wird der Verein bei hinterlassener Telefonnummer zurückrufen. Sollte jemand nicht in der Lage sein, vorhandene Äpfel selbst zu ernten, kann er sich unter der genannten Telefonnummer melden – der Verein wird versuchen, die Äpfel abzuholen. Wie Vorsitzender Berthold Haas versichert, gilt das bisherige Vereins-Motto: „Sie bringen uns Ihre Äpfel – wir machen köstlichen Apfelsaft daraus“ auch für die diesjährige Keltersaison. |na

WAHLKALENDER

Dahn. Die Bundestagsabgeordnete und Direktkandidatin der CDU für den Wahlkreis 210, Anita Schäfer, besucht morgen, Donnerstag, den Infostand der CDU in Dahn. Unterstützt wird sie dabei von Mitgliedern ihrer Partei sowie der Jungen Union. Interessierte Bürger können beim SBK-Markt in Dahn ab 16.30 Uhr mit der Abgeordneten ins Gespräch kommen. |rhp

Hanauer Straße ab heute gesperrt Aus Musikpartner wird Ehemann

MÜNCHWEILER: Straßenbelag wird ausgebessert – Bauarbeiten dauern bis Freitag

Von der Ecke „Krone“/Einfahrt Hanauer Straße in Münchweiler bis zur Hanauer Brücke ist die Durchfahrt ab heute, Mittwoch, voll gesperrt. Grund der Sperrung ist eine Nachbesserung an der Asphaltdecke der Hanauer Straße.

Die Hauptverkehrsstraße in der Dorfmitte Münchweilers wurde 2016 ausgebaut. Bereits bei der Begehung seien jedoch Mängel festgestellt worden, erklärte Ortsbürgermeister Georg Denz auf RHEINPFALZ-Nachfrage. Der Asphalt sei sehr offenporig gewesen, weshalb auf die Dauer ein Herausbröckeln befürchtet wurde. Die ausführende Firma sei im Rahmen der Gewährleistung darauf hingewiesen worden, dass die Straße in dieser Form nicht abgenommen werde, so Denz. Nun wird sie von Dorfmitte bis zur Einfahrt zum Bürgerpark gesperrt und mit einem neuen Asphaltbelag versehen. Verlaufen die Bauarbeiten wie geplant, könne die Straße bis Freitagmittag wieder freigegeben werden, informierte der Ortsbürgermeister. Eine Umleitung ist ausgeschildert. |mt



Die Hanauer Straße ist ab heute voraussichtlich bis Freitagmittag wegen Bauarbeiten gesperrt.

FOTO: TEUSCHER

WALDFISCHBACH-BURGALBEN: Kurt und Gunhilde Stix feiern eiserne Hochzeit

„Probier es doch mal mit dem Kurt Stix.“ Diese Empfehlung ihrer Klavierlehrerin hatte für die junge Gunhilde aus Durlach Folgen. Aus dem Tipp für einen musikalischen Partner wurde eine Partnerschaft fürs Leben. Vor 65 Jahren heirateten Kurt Stix und Gunhilde. Heute feiern sie eiserne Hochzeit.

Aus der musikalischen Beziehung erwuchs eine Freundschaft. Spätestens als 1950 im Kurhaus in Baden-Baden die Miss Germany gekürt wurde, zeichnete sich ab, „dass wir wahrscheinlich mal heiraten“, verraten sie. Kurt Stix war bei dieser Veranstaltung als Musiker engagiert gewesen und hatte Gunhilde nach Baden-Baden eingeladen.

Profi-Musiker, Pilot, das waren berufliche Optionen des heute 93-Jährigen. Die Pilotenausbildung hatte er im Krieg wegen Benzinmangels vorzeitig beenden müssen. „Er hat wunderbar Geige gespielt“, sagt seine Frau, die das Klavier virtuos beherrschte. Stix entschied sich, trotz vieler Empfehlungen, gegen das Leben als Berufsmusiker, studierte Bauingenieurwesen. Noch heute sitzt er täglich am Computer. Be-



Dass Kurt und Gunhilde Stix schon 65 Jahre verheiratet sind, haben sie gar nicht so recht bemerkt.

FOTO: ANDREA DAUM

rufsbedingt zog es den Badener in die Westpfalz. Die Amerikaner bauten kräftig. 1960 machte er sich in Waldfischbach-Burgalben selbstständig. Die Diskussion um den Fehrbacher Wasserturm verfolgt er mit Interesse. „Den habe ich berechnet“, erinnert er sich.

Seine Frau, die im Arzneimittelgroßhandel tätig war, folgte ihm in die Pfalz. Das Herz der heute 91-Jährigen hängt

an der Kunst, an schönen Dingen, an der Literatur. Sie liebte das Schwimmen. Am Clauseensee hatte die Familie einen Wohnwagen. Gemeinsam verbrachte das Ehepaar gerne. Dass es schon 65 Ehejahre sind, bekennen beide schmunzelnd, „haben wir gar nicht gemerkt“. Heute wird im Familienkreis, mit Tochter, Schwieger- und Enkelsohn gefeiert. Und garantiert mit Musik. |add

AUF EINEN BLICK

STADT-TERMINE

1. Radsportverein 1925: Radlerstammtisch, 19 Uhr, Kuchems Brauhaus. - **Alzheimer Selbsthilfegruppe:** Treffen, 15 bis 17 Uhr, Caritas-Zentrum, Klosterstraße. - **Amtsgericht:** Anwaltliche Beratung für Bedürftige und Jugendliche, 14 bis 16 Uhr, Amtsgericht, Zimmer 118, Bahnhofstraße 22-26. - **Diamantene Konfirmanden 2014 (Pfr. Kerstin und Volker Strauch):** Treffen, 14.30 Uhr, Café Buon Giorno. - **Diamantenen Konfirmanden 1953/2013 (Pfarrer Beck):** Treffen, 14.30 Uhr, Café Grieve. - **Die Linke:** Bürgersprechstunde und politischer Stammtisch, 19 Uhr, Grüne Laterne. - **Fairness-Kaufhaus im Gewerbehof:** Begegnungscafé, 14 bis 17 Uhr, Eingang über Parkplatz Schachenstraße. - **Knubbe und Knobe - Verein für Handarbeiten:** Treffen, 20 bis 22 Uhr, Gemeindezentrum Paulus-Kirche. - **Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Pirmasens mbH:** ISA Automotive, Fachmesse, 9 bis 17 Uhr, Messehalle, Zeppelinstr. 11. - **Pfälzerwald-Verein Winzeln:** Offenes Singen der Mittwochssänger, 18 Uhr, Stockwaldhütte. - **Pfälzerwald-Verein**

Starkenbrunnen: Seniorentour um den Starkenbrunnen, 10.15 Uhr, Hauptbahnhof. - **Pro Seniore Residenz:** Was ist Demenz? Die Probleme der Betroffenen und ihres Umfeldes. Vortrag mit Dr. med. Karl-Josef Klees, 18 Uhr, Münzgasse 5. - **Schlaganfall Selbsthilfegruppe:** Treffen, 15 Uhr, Diakoniezentrum, Louis-Leinenweber-Saal. - **Seniorenbüro:** Gedächtnistraining, 14 bis 16 Uhr, Haus Meinberg. - **Ortsbeirat Gersbach:** Sitzung 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle. - **Ortsvorsteher Niedersimten:** Sprechtag, 18.30 bis 19.30 Uhr, Rehtalsaal. - **Ortsvorsteherin Winzeln:** Sprechstunde, 19 bis 20 Uhr, Grundschule Winzeln.

LANDKREIS-TERMINE

Bobenthal: Ortsgemeinderat: Sitzung, 20 Uhr, Bürgerhaus, Sitzungssaal. **Dahn:** Frauenselbsthilfe nach Krebs: Sport nach Krebs, 9 bis 10 Uhr, Sportstudio Spengler. **Lemberg:** Sportverein: Singen mit den Sportheimsängern, 18.30 Uhr, Sportheim. **Lemberg-Langmühle:** Deutscher Alpenverein Sektion Pirmasens: Akti-

ventreff, 19.30 Uhr, Rudolf-Keller-Haus. **Lug:** Ortskommune: Erzählcafé, 15 bis 18 Uhr, Kath. Pfarrheim. **Niederschlettenbach:** Pfälzerwald-Verein: Seniorenwanderung, 13.30 Uhr, Dorfbrunnen. **Rieschweiler-Mühlbach:** Förderkreis Sterntaler: Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, 19.45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus. - **Ortskommune:** Kerwe, Heringessen, 12 Uhr, Sportheim SG. **Schindhard:** Ortskommune: Sitzung, 19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Sitzungssaal. **Vinningen:** Landfrauenverein: Pilates, 19 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Turnhalle. **Waldfischbach-Burgalben:** Betreuungsvereine Awo Stadt Pirmasens/Landkreis Südwestpfalz/SKFM: Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung, 16 bis 18 Uhr, Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 03. - **St.-Jakobus-Gesellschaft - Regionalgruppe Pirmasens:** Regionalgruppentreffen, 19 Uhr, Bildungshaus Maria Rosenberg. **Wallhalben:** Förderverein Grundschu-

le: Mitgliederversammlung, mit Neuwahlen, 19 Uhr, Grund- und Realschule plus. **Wiltgartswiesen:** Ortskommune: Sitzung, 19 Uhr, Rathaus.

WANDERUNGEN

Erfweiler: Pfälzerwald-Verein/Verkehrsverein: Wanderwoche, Teilstück Vogelweg, 10 Uhr, mit Pkw ab Waldparkplatz Schindhard. **Obernheim-Kirchenbach:** Pfälzerwald-Verein: Mittwochswanderung als Bibelwanderung, 13.30 Uhr, Hütte Zur Saudell. **Rodalben:** Pfälzerwald-Verein: Wanderung der Frauen, 14 Uhr, Wasserwerk.

GLÜCKWÜNSCHE

Münchweiler: Erna Stolz, 85 Jahre. **Waldfischbach-Burgalben:** Eiserne Hochzeit: Gunhilde und Kurt Stix.

OFFENER KANAL

8.30, 11.30, 14.30 Uhr: Wiederholung des Sendeblocks vom Vorabend; 17.30 Uhr: Gesundheitstage 2015 im Kran-

kenhaus Rodalben: Arthrose - vielfältige konservative Therapiemöglichkeiten; 18.10 Uhr: Silver Tipps - Einen Notruf mit dem Smartphone tätigen; 18.15 Uhr: Pfälzerwald-Marathon 2017 - Bambini Läufe; 18.30 Uhr: Bürgermeisterkandidaten stellen sich vor: Dieter Herrmann, CDU; Alexander Frey, FWG; 18.45 Uhr: Verabschiedung von Rolf Franzen, Bürgermeister ZW und Amtseinführung von Christian Gauß; 20.15 Uhr: Programminformation; 20.30 Uhr, 23.30 Uhr: Wiederholung des Sendeblocks.

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	06331 19222
Giftnotrufzentrale	06131 19240
Stadtwerke	06331 876-100
Sucht-Infoline	0800 5511600
Blaues Kreuz und Telefonseelsorge	06331 680096
Weißer Ring	0800 1101111
Beratung für Opfer häuslicher Gewalt	0151 55164765
Frauenzukunft	06331 289431
	06331 92626

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800 116016

APOTHEKEN

Notdienst-Apotheke im Festnetz und im Mobilfunknetz unter Tel. 01805 258825 plus Postleitzahl zu erfahren, 0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 Euro/Min. oder im Internet www.lak-rlp.de

Pirmasens: Engel-Apotheke, Dr.-Robert-Schelp-Platz 1, Tel. 06331 75676. **Thaleschweiler-Fröschen:** Kronen-Apotheke, Bahnhofstr. 16, Tel. 06334 5800.

ARZT

Pirmasens/Landkreis: Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale, Pettenkoferstr. 13, Pirmasens, Tel. 116117, oder 06331 19292, Mi ab 14 bis Do 7 Uhr. **Bereitschaftsdienstzentrale im Kreis-**krankenhaus, Danziger Str. 25, Bad Bergzabern, Tel. 116117, Mi 15 bis 18 Uhr. **Bereitschaftsdienstzentrale am Vinzen-**tius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4, Landau, Tel. 116117, Mi 14 bis Do 7 Uhr.